

Stadt Altentreptow

Niederschrift

16. Sitzung des Finanzausschusses der Stadtvertretung

Sitzungstermin:	Mittwoch, 09.11.2022
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal, Rathausstraße 1, 17087 Altentreptow

Anwesend

Vorsitz

Dirk Wanka

Mitglieder

Gerhard Quast

Franziska Renger

Thomas Kraft

Gabriele Schuring

Theo Hadrath

Steffen Reinhardt

Verwaltung

Silvana Knebler

Birgit Furth

Claudia Ellgoth

Hendrikje Kmietzyk

Stefan Radicke

Gäste: Herr Holtz (Presse)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Niederschrift vom 24.08.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorlagen
 - 5.1 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2020 01/BV/490/2022
 - 5.2 Entlastung des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2020 01/BV/484/2022
 - 5.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Altentreptow 01/BV/638/2022
 - 5.4 Entlastung des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt Altentreptow für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2020 für das städtebauliche Sondervermögen 01/BV/639/2022
 - 5.5 Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Altentreptow 01/MV/553/2022
 - 5.6 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016-2025 der Stadt Altentreptow (2022) 01/BV/483/2022
 - 5.7 Überplanmäßige Auszahlung
Maßnahme Straßenbeleuchtung in den Ortsteilen
Thalberg und Buchar 01/BV/632/2022

- | | | |
|------|---|-------------------|
| 5.8 | Zuwendungen Kleingartenvereine der Stadt Altentreptow | 01/BV/539/2022-01 |
| 5.9 | Zuwendungen aus der Zuwendungsrichtlinie der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2023 | 01/BV/634/2022 |
| 5.10 | Annahme einer Spende zur Unterstützung der Kulturarbeit | 01/BV/621/2022 |
| 5.11 | Grundsatzbeschluss Verleihung von Inventar | 01/BV/625/2022 |
| 5.12 | Förderung städtebaulicher Maßnahmen hier: Ordnungsmaßnahmen | 01/BV/643/2022 |
| 5.13 | Förderung städtebaulicher Maßnahmen hier: Kleinteilige Maßnahmen | 01/BV/644/2022 |
| 5.14 | Zusammenarbeit mit der GWA / WDG im Bereich der Informationstechnik (IT) | 01/BV/646/2022 |
| 5.15 | Grundsatzbeschluss zur Anpassung der Verträge aufgrund der Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz | 01/BV/650/2022 |
| 6 | Mitteilungen | |
| 7 | Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 8 | Vorlagen | |
| 8.1 | Grundstücksangelegenheit - Grundstücksankauf | 01/GA/481/2022-01 |
| 8.2 | Grundstücksangelegenheit - Grundstücksankauf | 01/GA/645/2022 |
| 8.3 | Vergütungsvereinbarung zur allgemeinen Beratung in Bausachen durch Irmeler Rechtsanwälte | 01/BV/633/2022 |

9 Mitteilungen

10 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit fest.

2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung:

TOP 5.15 Grundsatzbeschluss § 2 b Umsatzsteuer aufgenommen und
TOP 8.2. Grundstücksangelegenheit von der Tagesordnung genommen.

3 **Billigung der Niederschrift vom 24.08.2022**

Die Niederschrift vom 24.08.2022 wird gebilligt.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

4 **Einwohnerfragestunde**

Keine Einwohner anwesend.

5 **Vorlagen**

5.1 **Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2020**

01/BV/490/2022

Frau Knebler erläutert die Vorlage. Es erfolgt eine kurze Auswertung der Sitzung des RPA vom 08.11.2022. Herr Necke hat im RPA den Prüfbericht zum JAB 2020 erläutert und die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

(siehe Anlage Präsentation RPA im Anhang zum Protokoll)

Der Jahresabschluss 2020 ist im EGH durch Entnahmen aus Rücklagen ausgeglichen.

Mit der Kosten-Leistungsrechnung muss begonnen werden. Des Weiteren sind Ziele und Kennzahlen für die wesentlichen Produkte festzulegen.

Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot:-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

**5.2 Entlastung des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt
Altentreptow für die Haushaltsführung im
Haushaltsjahr 2020**

01/BV/484/2022

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot:-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

**5.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des
städtebaulichen Sondervermögens der Stadt
Altentreptow**

01/BV/638/2022

Frau Knebler erläutert die Vorlage. Es gab keine Beanstandungen vom Prüfer.

Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot:-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

**5.4 Entlastung des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt
Altentreptow für die Haushaltsführung im
Haushaltsjahr 2020 für das städtebauliche
Sondervermögen**

01/BV/639/2022

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot:-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.5 Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Altentreptow

01/MV/553/2022

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

5.6 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016-2025 der Stadt Altentreptow (2022)

01/BV/483/2022

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Lt. vorliegender Hochrechnung 2022 für die Stadt Altentreptow ist die geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 2 Mio EUR wahrscheinlich nicht notwendig. Von den geplanten Investitionen wurden derzeit erst 10 % umgesetzt. Hier muss geprüft werden, was in den Haushalt 2023 zu übertragen ist.

Das HSK wurde in verkürzter Form vorgelegt. Anlass war ein Gespräch im Innenministerium M-V, welches über den Innenminister Herrn Pegel bezüglich der Situation zur Erarbeitung der HSK im Amt Treptower Tollensewinkel angeregt wurde. Dies war für die Verwaltung sehr erfolgreich. Es wird hierzu einige gesetzliche Veränderungen geben.

Die derzeitige finanzielle Situation zeigt einen positiven Trend. Jedoch müssen die Marktentwicklung, die Energiekrise, die tariflichen Änderungen weiter abgewartet werden.

Es konnten fast alle Maßnahmen aus dem HSK 2021 abgerechnet werden, und einige Maßnahmen werden nicht weiter verfolgt. Im HSK 2022 sind noch vier Maßnahmen.

Es ist davon auszugehen, dass die verfügte HH-Sperre eingehalten werden kann. Der Vertrag mit der GWA und die daraus resultierenden Erträge könnten in der nächsten Fortschreibung berücksichtigt werden (konkrete Hochrechnung muss vorliegen).

Ziel der Haushaltsplanung 2023 sollte sein, dass der Haushaltsausgleich unterjährig erzielt werden kann. Dann könnte eine weitere Fortschreibung zum HSK entfallen.

Frau Schuring fragt an, ob die Schlüsselzuweisung tatsächlich so gering waren. Sie bittet darum, im nächsten Finanzausschuss die Umbuchungen für die Musikschule - zahlenmäßig vorzulegen.

Frau Knebler antwortet: ja

Auftrag an die Verwaltung: nächster FA Umbuchungen Musikschule aufbereiten.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot:-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.7 Überplanmäßige Auszahlung

Maßnahme Straßenbeleuchtung in den Ortsteilen Thalberg und Buchar

01/BV/632/2022

Herr Wanka erläutert die Vorlage

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot:	-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.8 Zuwendungen Kleingartenvereine der Stadt Altentreptow

01/BV/539/2022-
01

Herr Wanka erläutert die Vorlage.

Frau Ellgth erläutert, dass es seine Zusammenkunft mit den Gartenvereinen gab. Hier wurde mitgeteilt, dass nicht alle Gartenvereine neue Anschlüsse für die Versorgung benötigten und aus diesem Grunde, die in diesaem Jahr bereitgestellten 500 EUR nicht abrufen konnten.

Herr Hadrath fragt an, ob dies nur für 2023 gilt oder auch für Folgejahre?

Frau Ellgoth antwortet: Auch für Folgejahre.

Herr Hadrath schlägt vor, dies dann zukünftig über die Zuwendungsrichtlinie zu regeln.

Herr Kraft fragt nach, ob die Vereine Rücklagen gebildet haben?

Frau Ellgorth antwortet: Es gibt unterschiedliche Fördermöglichkeiten für den Rückbau. Die Eigenanteile müssen aber aufgebracht werden. Einige wenige Vereine konnten Rücklagen bilden. Allerdings haben die meisten Kleingartenvereine eher finanzielle Schwierigkeiten durch Leerstand o. ä.

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Enthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot:	-

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.9 Zuwendungen aus der Zuwendungsrichtlinie der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2023

01/BV/634/2022

Her Wanka erläutert die Vorlage.

Frau Knebler teilt mit, dass es eine Ergänzung gibt - 4.900 EUR für die Volkssolidarität. Vorlage wird für den HA/StV geändert.

Ja-Stimmen:	7
-------------	---

Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die geänderte Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.10 Annahme einer Spende zur Unterstützung der Kulturarbeit

01/BV/621/2022

Herr Wanka erläutert die Vorlage.

Frau Knebler teilt mit, dass im Beschlusstext der Betrag 100 EUR ergänzt werden muss. Vorlage wird geändert zum HA/StV.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die geänderte Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

5.11 Grundsatzbeschluss Verleihung von Inventar

01/BV/625/2022

Herr Wanka erläutert die Vorlage. Er ist für einen Verleih, insbesondere mit Blick auf die Haushaltskonsolidierung.

Die anderen Ausschussmitglieder sehen dies eher skeptisch: „Borgen macht Sorgen“. Unter dem Aspekt dass die kommunalen Aufgaben Vorrang haben, sollte es dabei bleiben, dass in Ausnahmefälle die BM entscheidet.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: 1
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.12 Förderung städtebaulicher Maßnahmen hier: Ordnungsmaßnahmen

01/BV/643/2022

Herr Wanka stellt die Vorlage vor.

Frau Kmietzyk erläutert die Vorlage: Ausgrabung, Beseitigung von Fundamenten.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -

Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

5.13 Förderung städtebaulicher Maßnahmen hier: Kleinteilige Maßnahmen

01/BV/644/2022

Frau Knebler erläutert die Vorlage. Die Vorlage wurde überarbeitet (BA), da erst am 08.11.2022 die finale Abstimmung mit dem Sanierungsträger erfolgt ist. Die Stadt Altentreptow erhält 500 TEUR Förderung für das SSV aus umgeschichtet Altmitteln. Diese dürfen nur für bestimmte Sachverhalte eingesetzt werden. Insbesondere sollen vorrangig Kleinteilige Maßnahme gefördert werden.

Es liegt bisher nur eine mündliche Zusage vor. Die Mittel müssen bis zum 31.12.2023 abgerechnet werden.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: 1 (Frau Renger)

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.14 Zusammenarbeit mit der GWA / WDG im Bereich der Informationstechnik (IT)

01/BV/646/2022

Herr Wanka stellt die Vorlage vor.

Herr Kraft fragt an: Ist eine Neueinstellung im IT-Bereich angedacht?

Frau Ellgoth erläutert: Unabhängig von der Vorlage ist eine Neueinstellung geplant für 2023.

Frau Knebler ergänzt: Anwenderbetreuung in den Schulen fehlt. Hier soll es ggf. über das FAG eine Regelung erfolgen (finanzielle Mittel). Trotzdem muss erst einmal die Betreuung sichergestellt werden, da die Schulen über den DigiPakt technisch aufgerüstet worden sind.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

5.15 Grundsatzbeschluss zur Anpassung der Verträge aufgrund der Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz

01/BV/650/2022

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Herr Quast ergänzt: Verkauf von Büchern 7% MwSt.

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -
Mitwirkungsverbot: -

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

6 Mitteilungen

Frau Knebler teilt mit, dass die Umstellung der Finanzsoftware im Jahr 2023 erfolgen wird.

7 Anfragen

Keine Anfragen.

Vorsitz:

Schriftführung:

Dirk Wanka

Silvana Knebler